

Donnerstag, 30. November 2023 // Nr. 48 // Jahrgang 54 // www.merdingen.de
Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Merdingen



Merdingen

MITTEILUNGSBLATT



Kirche im Kerzenschein

Am Sonntag, 3. Dezember 2023, lädt das Gemeindeteam zwischen 17:00 und 20:00 Uhr zu einem besinnlichen Adventsabend ein.

Das Besondere dabei ist, den Kirchenraum anders zu erleben, mit zahlreichen Kerzenlichtern, die unsere Kirche erhellen, begleitet mit adventlicher Musik.

Nehmen Sie sich Zeit, um in Ruhe abzuschalten, nachzudenken und die vorweihnachtliche Freude zu spüren.

Ihr Gemeindeteam Sankt Remigius Merdingen

WICHTIGE RUFNUMMERN



NOTRUF

Polizeiruf	110
Polizeirevier Breisach	07667 9117-0
Feuerwehr	112
Gerätehaus	951264
DRK-Rettungsdienst / Notfallrettung	112
Krankentransport	0761 19222
Giftnotrufzentrale Freiburg 19240	0761
In Störungsfällen badenova Störungshilfe	0800 2767767

APOTHEKENNOTDIENST

Samstag, 02.12.2023
Silberberg-Apotheke
 Hauptstr. 8, 79353 Bahlingen
 Tel.: 07663 / 2641

Sonntag, 03.12.2023
Kaiserstuhl-Apotheke
 Hauptstr. 3, 79235 Vogtsburg
 (Oberrotweil)
 Tel.: 07662 / 337

Ansonsten können Sie den Notdienst über den
 Aushang an der Apotheke erfahren

NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Allgemeiner Notfalldienst: Universitätsklinikum Freiburg Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg	
Kinderärztlicher Notfalldienst: St. Josefskrankenhaus Sautierstraße 1, 79104 Freiburg	
Augenärztlicher Notfalldienst: Universitätsaugenklinik Freiburg Killianstraße 5, 79106 Freiburg	
Zahnärztlicher Notfalldienst:	0761 - 120 120 0
Tierärztlicher Notfalldienst	0761 72266
Defibrillator-Standorte Eingangsbereich Bürgerhaus, Langgasse 14 Eingangsbereich Halle/Schule, Jan-Ullrich-Straße 2 Schreinerei Bärmann Schloßmatten 7 Sportplatz / Clubheim Kleinsteinen	

GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de
Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Do, Fr 08.00 - 12.00 Uhr
 Di 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale Bürgermeister	9094-0
Martin Rupp	9094-20
Sekretariat	
Ramona Menner	9094-21
Bürgerbüro	
Fatinda Kryeziu	9094-19
Hauptamt	
Dietmar Siebler	9094-10
Rechnungsamt	
Tobias Zipfel	9094-16
Gemeindekasse	
Iris Frick	9094-13
Standesamt	
Annika Bärmann	9094-17
Bauamt	
Otmar Wiedensohler	9094-15
Auszubildende	
Katharina Menner	9094-14
Flüchtlingsintegration	
Roman Bukowski	9958410
Sprechzeiten: Montag 09:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 13:00 – 16:00 Uhr	
Telefax	9094-29

Wasserversorgung Merdingen
 Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:
 Mo 8:30 bis 10:30 Uhr,
 17:00 bis 18:00 Uhr;
 Di 17:00 bis 19:00 Uhr
 (nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau	07634 6949385
Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle Ihringen: Di., 16 - 19 Uhr; Sa., 9 - 13 Uhr	
Katharina Mathis Stift	9964080
„Seniorenbetreuung Regenbogen“	
Manuela Kunzelmann	07668-2270136
Amtsgericht Emmendingen -Grundbuchamt- Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale) Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail: poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de	
Hermann-Brommer-Schule	
Rektorat	07668 95297-25
Fax	07668 95297-29
Verlässliche Grundschule	07668 95297-27
Katholischer Kindergarten Merdingen	
Altbau	07668-5783
Neubau	07668-94727
Fax	07668-908081

Bei den Mättlezwergen e.V.

Tel.: 07668-8649922
 mail: info@maettlezwerge.de

Kaminfegermeister	
Uwe Klingenberg	07665 930297
Forstverwaltung	
Laura Hempelmann	0162 2550711
für Gemarkung Merdingen	
Torsten Stark	0162 2550713
für Gemarkung Gündlingen	

Forstbezirksverwaltung Landratsamt
 Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131
 Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773
 Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags
 rund um die Uhr, Beratung und Vertretung
 in unaufschiebbaren Straf- und Zivilsachen

SOZIALDIENSTE

**Kirchliche Sozialstation
Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:**
 Pflege zu Hause, Hauswirtschaft
 Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Mer-
 dingen und Vogtsburg, Freiburger Straße 6,
 Tel. 07667 90588-0
 Fax -30
 Pflegedienstleitung: C. Friese / I. Wagner

**Dorfhelferin über
Bürgermeisteramt Vogtsburg**
 Frau Immele 07662 / 812-43

**Landwirtschaftlicher Betriebshelfer-
dienst Südbaden (St. Ulrich)**
 Tel. 07602 910126
 Fax 07602 910190
 Frau Löffler, Einsatzleitung

**Hospizgruppe - Begleitung
Schwerkranker und Sterbender,** kostenlos,
 durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter
 Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143
 Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040
 kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
 krebsinformationsdienst@dkfz.de
 www.krebsinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe
 für Suchtkranke + Angehörige Breisach
 Kolpingstr. 14 07663 3946

**Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörigen**
 Christiane Gehring,
 Renate Brender 07667 904899
 Täglich erreichbar.
 Hausbesuche nach Vereinbarung.

Integrationsfachdienst Freiburg
 Beratungsstelle für schwerbehinderte,
 psychisch erkrankte und hörbehinderte
 ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
 0711 / 25 083 2800

Herausgeber: Bürgermeisteramt Merdingen

Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Straße 45
 Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771-9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Aus dem Gemeinderat vom 24.10.2023

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner im Bürgerhaus zur öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Die 9. öffentliche Gemeinderatssitzung am 24.10.2023 dauerte von 19:12 bis 22:06 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wurde festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeht und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Tagesordnungspunkt 11 Bauanträge wurde von der Tagesordnung abgesetzt. Der Gemeinderat war beschlussfähig. Es war 50 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. In der Sitzung wurden folgende Themen beraten:

Verabschiedung des ehemaligen Rechnungsamtsleiters G. Süßle in den Ruhestand

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird der langjährige Rechnungsamtsleiter Gordian Süßle in den Ruhestand verabschiedet. Bürgermeister Rupp trägt den Werdegang von Herrn Süßle vor. Seit 1975 stand er mit wenigen kurzzeitigen Unterbrechungen für Ausbildung und Wehrdienst bei der Gemeindeverwaltung im aktiven Dienst. Einige Jahre war er gleichzeitig Haupt- und Rechnungsamtsleiter und seit 2003 ausschließlich für die Finanzen der Gemeinde verantwortlich. Bürgermeister Rupp betont, wie kompetent Herr Süßle die ihm übertragenen Aufgaben für die Gemeinde erledigt hat und überreicht ihm namens des Gemeinderats ein Abschiedsgeschenk. Gordian Süßle gibt einen kurzen Rückblick auf seine Laufbahn und den darin vollzogenen Strukturwandel in der Gemeindeverwaltung und der Gemeinde selbst. Bei seinem Dienstantritt war die Ausstattung der Gemeindeverwaltung mit 2 Schreibmaschinen für 4 Personen spärlich gewesen. Es gab eine Amtsleitung zum Telefonieren. Er durfte mit drei Bürgermeistern zusammenarbeiten und mitwirken an der Entwicklung der Gemeinde von damals deutlich weniger als 2.000 Einwohner und einer deutlich veränderten Siedlungsstruktur. Er bedankt sich für die über viele Jahre hinweg bestehende gute Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern, den Gemeinderäten und dem Verwaltungsteam. Er habe immer mit dem Ziel zum Wohle der Gemeinde zu arbeiten und dabei gerecht gegenüber jedermann zu sein, seinen Dienst geleistet. Aus dem Publikum und vom Ratstisch wird Gordian Süßle mit langanhaltendem Applaus verabschiedet.

1. Frageviertelstunde

Aus dem Zuhörerbereich werden unter Bezugnahme zu TOP 5 der heutigen

Sitzung Fragen zur Einrichtung einer Tagespflegebetreuung gestellt. Außerdem wird auf unzureichende Beleuchtung des Eingangsbereichs zum Bürgerbüro hingewiesen. Bezüglich dem Thema Gestaltungssatzung und TOP 7 der heutigen Sitzung werden Fragen zur Festlegung der Größenbestimmung für Dachflächenfenster gestellt. Schließlich wird auf schlecht ausgeleuchtete öffentliche Bereiche vor dem Kindergarten hingewiesen. Zur ersten Frage in Bezug zur Tagespflegebetreuung verweist Bürgermeister Rupp auf den TOP 5 der heutigen Tagesordnung. Die Konzeption werde dort vorgestellt. Den Ausfall der Treppenbeleuchtung beim Eingang zum Bürgerbüro werde man prüfen und falls notwendig Verbesserungen herbeiführen. Bezüglich dem Thema Gestaltungssatzung und Größe von Dachflächenfenster habe man bei der Erstellung der Gestaltungssatzung ausschweifende Diskussionen geführt und sich schließlich für die jetzt in der Satzung aufgenommenen Maße entschieden. Dabei habe man versucht eine vertretbare Größenordnung festzulegen, die sowohl dem Erscheinungsbild der unter Denkmalschutz stehenden Gesamtanlage historischer Ortskern als auch den Individualinteressen der Gebäudeeigentümer gerecht wird. Bürgermeister Rupp weist auch darauf hin, dass neben dem Einbau von Dachflächenfenster, Giebelfenster oder Dachgauben mit Fensteröffnungen errichtet werden können und damit ausreichend Lichteinfall in Wohnräume gewährleistet werden kann. Die Beleuchtungssituation vor dem Kindergarten St. Elisabeth werde man überprüfen und je nach Erkenntnis handeln.

2. Anerkennung und Unterzeichnung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.09.2023

Das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26.09.2023 wird anerkannt und unterzeichnet.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

Bürgermeister Rupp gibt die in nichtöffentlicher Sitzung am 26.09.2023 gefassten Beschlüsse bekannt. Für mehrere vorliegende ELR-Anträge wurde eine Rangliste nach Priorität festgelegt. Herr Heiko Menner wird zum 01.12.2023 als Bauhofleiter eingestellt.

4. Vorstellung Entwurf eines Mehrgenerationenspielfelds an der Hermann-Brommer-Schule **Drs. 2023/74**

Bürgermeister Rupp begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Schulleiterin Frau Mangold, Frau Markhoff vom Elternbeirat und Frau Baier vom Planungsbüro freiraumKONZEPT und stellt den Sachverhalt kurz vor. In einer Präsentation wird der Sachverhalt ausführlich

dargestellt. Frau Mangold skizziert den bisherigen Planungsprozess, der bis 2016 zurückreicht, und weist auf jetzt eintretende Flächeneinschränkungen im Pausenhof hin, weil dort bauliche Maßnahmen für die Einrichtung der Glasfaserversorgung umgesetzt werden. Diese eintretende Veränderung der Pausenhofsituation sei neuerlicher Anlass für die angestellten Überlegungen und dazu entwickelter Grundlagenplanung. Frau Markhoff spricht sich für eine zügige Planung und den Bau neuer Spielmöglichkeiten für die Schulkinder aus. Die Spielmöglichkeiten auf der Schulwiese stehen aus hygienischen Gründen im Winterhalbjahr nur eingeschränkt zur Verfügung und der nun kleiner werdende Pausenhof bietet über 130 Schulkindern zu wenig Spielmöglichkeiten bei künftig beengten Platzverhältnissen. Zur Finanzierung werde man selbst etwas beitragen. Vom Schulförderverein werden Finanzmittel zur Verfügung gestellt. Man werde Crowdfunding betreiben und weitere Sponsoren suchen und sich mit eigenen Aktivitäten wie Kuchenverkäufe, Veranstaltung von Flohmärkten und dergleichen engagieren. Frau Baier stellt die Planentwürfe für einen Mehrgenerationenspielfeld vor. Dieser gliedert sich in 4 Teilbereiche. Eine Spielmöglichkeit befindet sich mittig im Pausenhof. Die drei anderen Teilbereiche liegen zwischen den Haupttrakt der Schule zum Straßenbereich entlang der Schulwiese und beinhalten eine größere Spielanlage für größere Kinder, eine Spielanlage mit Matschbereich für kleinere Kinder und einen Aufenthaltsbereich mit Aktivitätsgerätschaften für alle Altersschichten, insbesondere auch für Senioren. Hauptamtsleiter Siebler erläutert die Zuschussmöglichkeiten und gibt Hinweise zum Betriebskonzept. Die Einrichtungen sollen permanent der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen, wobei an Schultagen vormittags eine intensive Benutzungsmöglichkeit für die Schulkinder eröffnet sei. In Bezug auf die Gesamtversorgung von öffentlichen Spielflächen in der Gemeinde stelle sich die Frage, ob man 4 Spielplätze benötige und unterhalten möchte. Bei Realisierung dieses Projektes könne man drüber nachdenken, eine andere Spielfläche zu schließen und anderweitig die Fläche zu nutzen. In der anschließenden Beratung werden Detailfragen zur Planung von Frau Baier beantwortet. Es sei durchaus möglich, den Spielplatz in zwei oder mehr Bauabschnitte aufzuteilen. Die Gemeinderäte Escher, Schächtele, Baldinger und Kutz nehmen wegen der hohen finanziellen Belastung kritische Standpunkte ein und weisen auf dringlichere Aufgaben wie die Sanierung des Kindergartens hin, wobei der Bedarf an Spielanlagen für Schulkinder grundsätzlich anerkannt wird. Gemeinderat Landmann spricht sich für eine Planungsaufnahme aus und schlägt

vor, einen ersten Bauabschnitt zu definieren und dafür insgesamt 100 Tsd. € aufzuwenden, wovon die Gemeinde tatsächlich 50 Tsd. € zu tragen hat. Beim Schulförderverein stehen 8 Tsd. € für Maßnahmen zur Verfügung und man könne sofort eine Crowdfunding-Aktion initiieren. Frau Markhoff teilt mit, dass ein Spendenlauf der Kinder umgesetzt wird. Bürgermeister Rupp erklärt auf Nachfrage, dass Standortalternativen für die Glasfasertechnik und das benötigte Technikgebäude geprüft wurden. Als bestmöglicher Standort wurde das Schulhofareal bilanziert, weil dort bis jetzt keine Elektrokabel und sonstigen Leitungen verlegt sind. Er greift den von Gemeinderat Landmann in finanzieller Hinsicht gemachten Vorschlag auf und stellt diesen zur Abstimmung.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Planungen für einen Mehrgenerationenspielplatz werden fortgesetzt. Zur Fortsetzung der Planungsleistungen wird das Büro freiraumKONZEPT aus Kirchzarten beauftragt. Für eine der nächsten Sitzungen ist ein Plankonzept mit zwei Bauabschnitten und zugehörigem Finanzierungsplan für einen Mehrgenerationenspielplatz zu erarbeiten. Im Haushaltsplan 2024 sind Haushaltsmittel im Umfang von 100.000 € für Planung und Bau eines Mehrgenerationenspielplatzes auszuweisen. Davon sollen 50.000 € durch Fördergelder und Spenden finanziert werden.

5. Änderungen in der Organisationsstruktur des Katharina-Mathis-Stift und Einrichtung einer Tagespflegebetreuung **Drs. 2023/69**

Bürgermeister Herr Rupp erläutert den Sachverhalt und begrüßt Frau Mathis-Stich von der Paul-Mathis-Stiftung (PMS) und Herrn Böcherer von der Sozialstation nördlicher Breisgau. Frau Mathis Stich reflektiert die Entwicklungen im Katharina-Mathis-Stift (KMS) mit Verweis auf die sehr schwierige finanzielle Lage des Vertragspartners Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald (CV-BH) in den letzten Monaten und die in Folge dessen nicht realisierte Einrichtung einer Tagespflegebetreuung. Als künftiger Eigentümer des KMS wolle man die zweckbestimmte Nutzung der Einrichtung für ambulant betreute Pflegewohngemeinschaften als auch der Etablierung einer Tagespflegebetreuung garantieren. Deshalb wurden Gespräche mit einem möglichen neuen Kooperationspartner aufgenommen. Herr Böcherer stellt sich vor und zeigt die Organisationsstruktur des Betriebs von ambulant betreuten Pflegewohngemeinschaften aus Sicht der Sozialstation. In diesem Konzept steht die selbstverantwortete Pflegewohngemeinschaft im Mittelpunkt. Sie beauftragt einen Dienstleister für die ambulante Betreuung der

Pflegewohngemeinschaftsmitglieder ebenso wie die Beauftragung eines Pflegedienstes für pflegerische Leistungen. In diesem Konzept ist die Mitwirkung der Bewohner*innen oder deren Angehörigen und ehrenamtliche Unterstützung aus der Öffentlichkeit zentraler Bestandteil der Konzeption. Eine einzurichtende Koordinationsstelle managt das Zusammenwirken der Beteiligten und unterstützt die Organisation der Alltagsbegleitung, die beispielsweise ein Bürgerverein leisten kann. In Bezug auf die Einrichtung einer Tagespflegebetreuung sei ein Betrieb mit 16 – 18 pflegebedürftigen Angehörigen im DG des KMS darstellbar. Die Sozialstation kann sich die Einrichtung und Übernahme einer Tagespflegebetreuung vorstellen. Ziel der Betriebsaufnahme wäre ca. Mitte 2024 möglich.

Auf Nachfrage von Gemeinderätin Kutz bestätigt Herr Böcherer, dass Personen unabhängig des Pflegegrades in der Wohngemeinschaft nach dem vorgestellten Konzept aufgenommen werden können und auch bis zum Tod verbleiben dürfen. Die Aufnahme ist auch für jüngere Menschen möglich oder für Menschen, die nicht allein aus Altersgründen gehandicapt sind. In der Diskussion wird die Zustimmung zur Umstellung des Betriebskonzeptes deutlich. Bürgermeister Rupp sichert die weitere Unterstützung der Gemeinde auch nach dem Eigentumswechsel zu. Frau Mathis-Stich stellt die Vorteile des neuen Betriebskonzeptes mit klaren Vorteilen für die Bewohner*innen nochmals in den Mittelpunkt und erklärt, dass sich die PMS auch für die Einrichtung der benötigten Koordinationsstelle engagieren wird.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Merdingen wird das künftig im Eigentum der PMS stehende KMS und die darin eingerichteten Betreuungsformen mit dem künftigen Vertragspartner Sozialstation nördlicher Breisgau aktiv begleiten und insbesondere durch koordinierende Begleitmaßnahmen immateriell unterstützen.

6. Zukunftswerkstatt Langgasse 18 - Ergebnispräsentation und Empfehlungen zur weiteren Planentwicklung **Drs. 2023/71**

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt kurz vor und begrüßt Frau Dr. Breitschwerd und Herrn Weber zu diesem Tagesordnungspunkt. Herr Weber reflektiert kurz die Entwicklungen im Sanierungsgebiet und das zu Grunde liegende Ziel aus dem Gemeindeentwicklungskonzept, die Ortsmitte zu stärken. Der Erwerb der Langgasse 18 bietet die Möglichkeit diese Zielsetzung zu verfolgen. Frau Dr. Breitschwerd stellt die Arbeit der Zukunftswerkstatt mit

deren erarbeiteten Ergebnissen vor. Für das Projekt sei es nun wichtig, ein fundiertes Nutzungskonzept zu entwickeln. In den beiden Workshops wurde Nutzungsmöglichkeiten der Gebäude und der Grundstücksfläche analysiert und Nutzungsvorschläge erarbeitet. Nutzungen für Gesundheitsdienste (Apotheke), für Vereinsnutzungen (Vereinsräume) und eine Begegnungsstätte (Café ehrenamtlich oder professionell) wurden favorisiert. Das Hauptgebäude scheint nicht erhaltenswert zu sein und ist in der vorhandenen Raumkonzeption nicht nutzbar, während die Scheune erhaltenswert erscheint und dort die Einrichtung einer zentralen Begegnungsstätte ein Ziel ist.

Gemeinderätin Schächtele äußert sich sehr kritisch und weist darauf hin, dass für das Vereinshaus Rittgasse und dessen künftige Verwendung keine Beschlüsse gefasst sind. Man sollte zuerst die Zielsetzungen für dieses Gebäude klären. Gemeinderat Wochner entgegnet, dass jedem Ratsmitglied klar sei, dass das Vereinshaus kaum sanierbar wäre und daher mittelfristig ersetzt werden müsse. Es sei daher richtig, die Planungen voranzutreiben. Gemeinderat Baldinger wertet den Auftakt für die Entwicklung einer Konzeption für das Anwesen Langgasse 18 positiv. Mit Verweis auf die finanziellen Möglichkeiten und anstehenden Projekte sieht er dieses Projekt eher langfristig angelegt. Gemeinderat Escher hält eine weitere Projektentwicklung gegenwärtig aus finanziellen Gründen für nicht darstellbar. Die Gemeinderäte Schnurr, Schopp und Menner plädieren für eine Fortsetzung der Konzeptentwicklung. Gemeinderat Landmann spricht sich gegen die Anberaumung einer Bürgerversammlung in diesem frühen Projektstand aus da dadurch eine Erwartungshaltung in der Bevölkerung entsteht. Er schlägt vor, dieses und auch andere Themen zunächst in einer Gemeinderatsklausur zu betrachten. Eine Projektierung mit Umsetzungsmaßnahmen zum Anwesen Langgasse 18 sei erst für den Zeitraum 2026 und danach realistisch. Bürgermeister Rupp bestätigt, dass man in der Öffentlichkeit Erwartungen zu einer schnellen Umsetzung des Projektes entgegenzutreten wird. Zum Vereinshaus Rittgasse 12 weist er darauf hin, dass dort bei Ausfall der Heizungsanlage eine desaströse Situation entstünde und man kurzfristig zum Handeln gezwungen sei. Weitere Beratungen zur Entwicklung von Planungszielen in Bezug zum Anwesen Langgasse 18 im Kontext stehend zum Vereinshaus Rittgasse 12 seien dringend geboten.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit **9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung**:

Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt Langgasse 18 zur Kenntnis und beauftragt die Gemein-

deverwaltung Fachplanungsbüros zur Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie und Betrachtung der vorhandenen Bausubstanz in einer der nächsten Sitzungen vorzuschlagen.

7. Gestaltungssatzung „Historischer Ortskern Merdingen“ Beratung und Beschlussfassung der eingegangenen Stellungnahmen Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB und § 74 LBO im Rahmen der Gesamtabwägung Satzungsbeschluss gem. § 74 Abs. 1 LBO **Drs. 2023/70**

Bürgermeister Rupp begrüßt zu diesem TOP unseren Stadtplaner, Herrn Schill. Herr Schill stellt den Sachverhalt in einer detaillierten Präsentation vor. Zum Thema Photovoltaikanlagen und Einbau von Dachflächenfenster werden eingegangene Stellungnahmen aus der Offenlage erläutert und die vorgeschlagene Abwägung begründet. Auf Nachfragen aus dem Gremium begründet Herr Schill das Festhalten an den vorgegebenen Größen für Dachflächenfenster mit der Gewährleistung des Gesamterscheinungsbildes der Dachlandschaft aus dem öffentlichen Raum. Dachflächenfenster müssen ein untergeordnetes Bauelement bleiben, um die unter Denkmalschutz stehende Gesamtanlage zu schützen. Dazu müsse man eine Größe und die Anzahl der Dachflächenfenster je Dachseite festlegen. Maße und Anzahl der Dachflächenfenster habe man in der zu Beschlussfassung vorliegenden Gestaltungssatzung erweitert und damit die Gestaltungsmöglichkeiten harmonisiert. Herr Schill weist abschließend darauf hin, dass in begründeten Einzelfällen Ausnahmegenehmigungen möglich sind.

In der anschließenden Diskussion wird von Teilen des Gemeinderates eine weitere Lockerung der Vorschriften zu Dachfenster gefordert. Bürgermeister Rupp weist darauf hin, dass die Größenfestsetzung ein langer Abwägungsprozess war und in der frühzeitigen Beteiligung keine Änderungswünsche dazu vorgebracht wurden. Die Größe der Dachflächenfenster orientiert sich an dem historischen Vorbild. Würde man zu sehr davon abweichen, gäbe es keinen Grund überhaupt eine Regelung zu treffen. Dies ließe sich dann auch auf andere Vorschriften der Gestaltungssatzung übertragen. Gemeinderätin Kutz bestätigt diese Auffassung und verweist darauf, dass der Schutz des Ortsbildes allen wichtig sei. Herr Schill bestätigt auf Nachfrage, dass eine inhaltliche Änderung eine erneute Offenlage erfordere und der Satzungsbeschluss dann frühestens in einigen Monaten erfolgen könnte.

Bürgermeister Rupp beendet die Aussprache. Da keine Änderungsanträge gestellt werden, wird nur über den Veraltungsvertrag abgestimmt.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit **9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Merdingen behandelt die in der Offenlage eingegangenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB und § 74 LBO im Rahmen der Gesamtabwägung

Der Gemeinderat der Gemeinde Merdingen beschließt die Gestaltungssatzung „Historischer Ortskern Merdingen“ gemäß § 74 Abs. 1 LBO als Satzung

8. Teilnahme an der Ausschreibung eines regionalen Fahrradverleihsystems - Grundsatzbeschluss **Drs. 2023/68**

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor und zeigt dazu eine Präsentation. Ziel des ZRF sei ein einheitliches Radverleihsystem im Verbandgebiet zu etablieren und das Angebot möglichst großflächig einzurichten. In der Beratung gibt es grundsätzliche Zustimmung zum Projekt und der Teilnahme von Merdingen. Bei sich abzeichnender zu hoher finanzieller Belastung könne man noch während des Ausschreibungsprozesses die zunächst erteilte Zusage zurücknehmen. Einige Nachbarkommunen haben der Teilnahme am Ausschreibungsverfahren bereits zugestimmt. Bürgermeister Rupp stellt den abgeänderten Beschlussvorschlag vor.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt mit **8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen:**

Die Gemeinde Merdingen erklärt vorbehaltlich des Beitritts der umliegenden Gemeinden ihr Interesse an der Teilnahme an dem Ausschreibungsverfahren für ein regionales Fahrradverleihsystem. Als Grundlage für die Erarbeitung der Ausschreibungsunterlagen wird ein umsetzbarer Standort identifiziert.

9. Anberaumung einer Einwohnerversammlung **Drs. 2023/72**

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt kurz vor. Bezüglich dem Thema Zukunftswerkstatt Langgasse 18 wird nachdrücklich klargestellt, dass es sich zunächst um eine reine Projektentwicklung handelt und keine damit unmittelbar auslösende Bauabsicht verbunden ist.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Zu den Themen Zukunftswerkstatt Langgasse 18 und Entwicklung Katharina-Mathis-Stift wird eine Einwohnerversammlung anberaumt. Die Verwaltung wird zur Terminfestsetzung ermächtigt und beauftragt und gibt diesen in ortsüblicher Weise bekannt.

10. Klageverfahren gegen den Bebauungsplan „Historischer Ortskern“ - mündlicher Sachstandsbericht

Bürgermeister Rupp erläutert kurz das Urteil vom Verwaltungsgerichtshof zur

Normenkontrollklage einer Privatperson gegen die Gemeinde Merdingen bezüglich der in Streit gestellten Festsetzungen von privaten Grünflächen im Bebauungsplan „Historischer Ortskern“. Die Normenkontrolle wurde vollumfänglich abgewiesen. Der Bebauungsplan hat damit weiterhin Bestandskraft. In der Urteilsbegründung wurde auf die Generationengerechtigkeit und damit verbundene Pflicht auch in Zukunft gesunde Wohn- und Lebensverhältnisse zu erhalten eingegangen. Gerade im Hinblick auf die sich rasant ändernden klimatischen Verhältnisse hielt es das Gericht für geboten, auch private Grünflächen zum Schutz kleinklimatischer Räume festzusetzen und damit der zunehmenden Erwärmung entgegenzuwirken.

11. Bauanträge
TOP ist abgesetzt.

12. Informationen der Verwaltung

Die Vorstellung der Machbarkeitsstudie zur Klärung der Frage Kindergartensanierung oder Kindergartenenerneuerung wird in der nächsten Gemeinderatssitzung stattfinden.

13. Fragen und Anregungen

Gemeinderat Wochner spricht die Kundgebung zur Planung B 31-West an und bringt zum Ausdruck, dass die Gemeinde Merdingen mit wenig Personen vertreten war. Außerdem wird nach dem Stand der Erschließungsarbeiten im Neubaugebiet um Auskunft gebeten. Bürgermeister Rupp weist auf eingetretene Verzögerungen wegen festgestellter Mängel beim Einbau der Versickerungsblöcke hin. Der fehlerhafte Einbau beruht auf fehlerhafter Vorgabe des Lieferanten und wird auf dessen Kosten ausgebessert. Dennoch sei es weiterhin das Ziel, die Kreisstraße vor Weihnachten für den öffentlichen Verkehr zu öffnen.

Gemeinderätin Kutz bittet erneut darum Mitfahrerbankle in der Gemeinde einzurichten.

Unter Bezugnahme auf die Beschlussfassung zur Gestaltungssatzung appelliert ein Zuhörer auch für die Bewohner im alten Ortskern den Erhalt oder die Schaffung hoher Qualitätsstandards sicherzustellen.

Ein Zuhörer erkundigt sich zum Planungsstand bezüglich Ausbau Feuerwehrhaus. Bürgermeister Rupp teilt mit, dass sich die Bauvoranfrage zur Ansiedlung eines Drogeriemarktes weiterhin in Bearbeitung befindet und man den Abschluss dieses Verfahrens abwarten müsse. Danach können man die Planungen für das Feuerwehrhaus aktiv angehen.

Änderung bei der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Mit der Einführung der neuen Datenschutzgrundverordnung haben sich Veränderungen bei der Veröffentlichung der Alters- und Ehejubilaren. Durch die Gesetzesänderung ist es erforderlich, dass für eine Veröffentlichung eine Zustimmung vorliegen muss (§ 6 Abs. 1 lit. a Datenschutzgrundverordnung).

Wenn Sie zur entsprechenden Altersgruppe gehören und den Wunsch haben, dass künftig Ihre Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr und/oder Ihre Ehejubiläen ab der goldenen Hochzeit im Gemeindeblatt veröffentlicht werden sollen, so teilen Sie uns bitte Ihren Ehrentag selbst mit, in dem Sie die Einwilligungserklärung vollständig ausfüllen und an uns zurücksenden. Die Einwilligungserklärung finden Sie auf unserer Homepage oder bei uns im Bürgerbüro.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und/oder die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

AKTUELLES



Photovoltaik-Kampagne Merdingen

Großes Interesse an der Besichtigung von Photovoltaik-Anlagen

Etwa zwölf interessierte Bürgerinnen und Bürger haben am vergangenen Freitag (24.11.) das Angebot wahrgenommen, sich vier bestehende Photovoltaikanlagen in Merdingen anzuschauen und sich über Erfahrungen auszutauschen. Die Möglichkeit, Fragen zu stellen, wurde rege in Anspruch genommen und der Photovoltaikberater des Landratsamtes, Nils Stannik, konnte wertvolle Informationen ergänzen. Auch Bürgermeister Rupp ließ es sich nicht nehmen, den Rundgang von Anfang bis Ende zu begleiten.

Erster Halt war die Anlage der Familie Gretzmeier im Brühlweg, wo schon längere eine größere PV-Anlage für den Eigenverbrauch installiert ist.

Eine „Doppelanlage“ von 5,5 kWp (installiert 2010) plus 7,9 kWp (installiert 2020) war Station Nummer 2, wo Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Solarthermie-Anlage und einen Hybrid-Auto mit ansehen konnten. Der Hausbesitzer ist weiterhin mit seiner Anlage sehr zufrieden und hat sogar besser als erwartete Erzeugungsdaten vorgelegt.

An einer weiteren Station konnten Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Anlage an-

schauen, dass zur Hälfte auf einer Garage installiert ist und zur Hälfte als lichtdurchlässiges Terrassendach dient. Der Gebäudebesitzer berichtete besonders von seiner Zufriedenheit mit den Glas-Glas-Terrassen-Modulen, und überlegt eine Erweiterung des Systems durch einen Stromspeicher.

Die letzte Station machte ein weiteres Privathaus aus, wo eine ~10 kWp Anlage zusammen mit einem Stromspeicher und eine Wärmepumpe installiert ist. Teilnehmerinnen und Teilnehmer könnten auf einem Tablet „live“ schauen, was die Anlage aktuell produzierte (ungefähr Haushaltsbedarf, trotz trübem Wetter).

Die dritte und letzte Veranstaltung im Rahmen der aktuell laufenden Photovoltaik-Kampagne findet am 14.12.2023 um 19:00 im Bürgersaal Merdingen statt. Da geht es um das Thema „Schritt für Schritt zur eigenen PV-Anlage.“

Noch bis Mitte Dezember 2023 haben interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Merdingen die Möglichkeit, sich kostenlos von dem Solarberater des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald Nils Stannik beraten zu lassen. Den Anmelde- und Hintergrundinformationen zur Photovoltaik-Kampagne gibt es auf der Internetseite der Gemeinde:

<https://www.merdingen.de/pv-kampagne>.

Hintergrundinformationen zum Thema Photovoltaik und Termine von kostenlosen PV-Webinaren finden Sie auf der Website des Landratsamtes unter www.lkbh.de/pv.

Ablesung der Wasserzählerstände

Wir weisen darauf hin, dass der Zeitraum für die Wasserzählerselektablesung am 30.11.2023 endet. Nicht übermittelte Zählerstände werden zu Abrechnung der Gebühren geschätzt. Diese Schätzungen können vom tatsächlichen Verbrauch abweichen und sorgen immer wieder für Irritationen. Wir möchten daher Nachzüglern eine letzte Möglichkeit geben, bis einschließlich Montag, 14.12.2023 bisher nicht abgelesene Wasserzählerstände noch an die Gemeindeverwaltung zu übermitteln.

Gerne können Sie hierfür auch eine E-Mail unter Angabe des Namens, der Abnahmestelle und der Zählernummer an baermann@merdingen.de senden

Abschaffung des Kinderreisepasses ab Januar 2024

Ab dem 01.01.2024 wird der Kinderreisepass, den es bisher für Kinder unter zwölf Jahren gibt, abgeschafft. Für Kinder werden ab dann nur noch Personalausweise und Reisepässe ausgestellt. Diese sind sechs Jahre gültig, können aber je nach Alter des

Kindes nur solange genutzt werden, wie das Kind mit dem im Dokument verwendeten Passbild identifiziert werden kann. Bitte beachten Sie hierbei unbedingt die Bearbeitungsdauer von ca. 4 - 6 Wochen.

Bereits ausgestellte Kinderreisepässe bleiben auch nach dem 01.01.2024 gültig, bis zum jeweiligen Gültigkeitsdatum. Ab dem 01.01.2024 dürfen Kinderreisepässe dann nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden.

Grundsätzlich ist ein Reisepass oder Personalausweis für Kinder unter 16 Jahren **nur** für Reisen im Ausland notwendig.

Weitere Fragen zu Reisepässen und Personalausweisen beantwortet Ihnen gerne der Bürgerservice.

Ihre Gemeindeverwaltung

Deutsche Rentenversicherung



DRV BW zeigt Flagge für Frauenrechte Rentenversicherung beteiligt sich an Aktion „NEIN zu Gewalt an Frauen“

„Zur Gewalt an Frauen kann man nicht deutlich genug „Nein!“ sagen“, erklärt die Direktorin der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), Gabriele Frenzer-Wolf. „Aus diesem Grund weht vom 25. November bis 10. Dezember 2023 vor unserem Dienstgebäude in Karlsruhe die Flagge für Frauenrechte.“ Aktueller Anlass ist der internationale Aktionstag „NEIN zu Gewalt an Frauen“, für den die Organisation Terre des Femmes (TDF) zur Fahnenaktion aufgerufen hat. 2023 will diese mit dem Slogan „#StellDichNichtSoAn“ auf sexualisierte Gewalt, sowohl bei der Arbeit als auch im Privatleben, aufmerksam machen. Breite Front gegen „Gewalt gegen Frauen“

Die DRV BW beteiligt sich in Kooperation mit dem Landratsamt und der Stadt Karlsruhe an den Aktionen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen. Gleichstellungsbeauftragte liefern unter www.landkreis-karlsruhe.de/gleichstellungsbeauftragte und www.karlsruhe.de/orange-days weitere Informationen. In den DRV-Dienststellen liegen außerdem mehrsprachige TDF-Broschüren zum Thema „Gleiche Rechte für Frauen und Männer“ aus. Schnelle und anonyme Unterstützung in 18 Sprachen bietet das bundesweite Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ unter der Rufnummer 08000 116 016.

Hintergrundinformationen TDF setzt sich als gemeinnützige Frauenrechtsorganisation für Geschlechtergerechtigkeit und gegen Gewalt gegen Frauen ein. Bereits seit 1981 organisiert TDF alljährlich am 25. November Veranstaltungen, mit denen die Organisation auf die Situation von Frauen und Mädchen hinweist. 1991 erklärten die Vereinten Nationen den 25. November zum „Internationalen Tag zur Be-

seitigung von Gewalt gegen Frauen“ – im Englischen auch „Orange Day“ genannt. Die Farbe Orange steht seitdem für eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen.

MERDINGER ABFALLKALENDER

Freitag, 01.12.2023
Biotonne

Abfallwirtschaft
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Die Abfallwirtschaft informiert

Verteilung der Abfallkalender 2024

Auch in diesem Jahr werden im Dezember wieder die Abfallkalender für das kommende Jahr verteilt. Meistens werden diese dem örtlichen Gemeindemitteilungsblatt beigelegt, teilweise werden die Kalender über Austräger verteilt.

Oft werden die Kalender versehentlich als Werbematerial weggeworfen. Achten Sie bitte bei den nächsten Ausgaben der Gemeindeblätter darauf, dass Sie die Abfallkalender herausnehmen bzw. prüfen Sie den Inhalt Ihres Briefkastens sorgfältig. Falls der Abfallkalender dennoch verloren gehen sollte oder Sie keinen erhalten haben, liegen bei den Bürgermeisterämtern weitere Exemplare aus.

Alle Abfallkalender, sowie weitere Informationen zur Abfallwirtschaft, finden Sie auch auf unserer Homepage: www.lkbh.de/abfallkalender.

Dort gibt es den Kalender auch als personalisierten Download. Dabei lassen sich Gemeinden und Ortsteile sowie die einzelnen Abfallarten, welche angezeigt werden sollen, individuell auswählen. Die Dateiausgabe ist möglich als PDF-Datei zum Lesen/Speichern/Ausdrucken oder als ICS-Datei zum Importieren der Abfuhrtermine in das eigene Smartphone, Tablet oder den PC-Kalender.

Mittlerweile wird unsere kostenlose Abfall-App schon auf mehr als 40.000 Endgeräten genutzt.

Die personalisierten Sperrmüllkarten für das Jahr 2024 werden Ihnen wieder Anfang des Jahres mit dem Gebührenbescheid zugesandt (die Sperrmüllkarte von 2023 ist bis 31.01.2024 gültig).

Haben Sie noch Fragen?

Abfallberatung Tel.: 0761 2187 9707
E-Mail: alb@lkbh.de
www.lkbh.de/alb

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

06.12.2023
Diamantene Hochzeit
Bernd und Silvia Preuß
Langgasse 62

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Kirchengemeinde St. Remigius Merdingen

Kontakt: Pfarrbüro Merdingen,
Telefon 07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 10 bis 12 Uhr und nach Terminabsprache
Homepage: www.se-breisach-merdingen.de

Samstag, 02. Dezember 2023 - Segnung der Adventskränze

- 18.00 Breisach
Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (A. Lehmann)
- 18.30 Merdingen
Eucharistiefeier am Vorabend (M. Mark/U. Wochner) mit Vorstellung der Kommunionkinder 2024
- 18.30 Wasenweiler
Eucharistiefeier am Vorabend (W. Bauer/H. Wochner) mit Vorstellung der Kommunionkinder 2024

Sonntag, 03. Dezember 2023 - 1. Adventssonntag / Segnung der Adventskränze

- 09.00 Gündlingen
Eucharistiefeier (W. Bauer/H. Wochner) mit Vorstellung der Kommunionkinder 2024
- 09.00 Niederrims.
Eucharistiefeier (M. Mark/U. Wochner) mit Vorstellung der Kommunionkinder 2024
- 10.30 Breisach
Münster, Eucharistiefeier (W. Bauer/H. Wochner) mit Vorstellung der Kommunionkinder 2024
- 10.30 Oberrimsingen
Eucharistiefeier (M. Mark/U. Wochner) mit Vorstellung der Kommunionkinder 2024
- 17.00 Merdingen
Kirche im Kerzenschein - Die Kirche steht für Sie in der Zeit zwischen 17.00 und 20.00 Uhr für die persönliche Besinnung offen.

Montag, 04. Dezember 2023

- 18.00 Breisach
Münster, Rorate (W. Bauer)

Dienstag, 05. Dezember 2023

- 18.00 Merdingen
Wort-Gottes-Feier am Vorabend des Namenstages des Heiligen Nikolaus – vorbereitet von der Kinderkirche, dem Kindergarten St. Elisabeth und dem Familiengottesdienstteam Merdingen

Donnerstag, 07. Dezember 2023

- 18.00 Merdingen
Pfarrhaus, Beichtgelegenheit im Advent (A. Lehmann) nur mit vorheriger Anmeldung über das Pfarrbüro Merdingen Tel. 07668/241

Mitteilungen

Kirche im Kerzenschein

Am **Sonntag, 03.12.2023** lädt das Gemeindeteam St. Remigius Merdingen zwischen **17.00 - 20.00 Uhr** zu einem besinnlichen Adventsabend ein. Der Kirchenraum wird wieder mit unzähligen Kerzen erhellt werden und adventliche Musik erklingt. Nehmen Sie sich die Zeit, die Sie brauchen und genießen Sie die unglaubliche Atmosphäre in unserer Kirche um einfach mal abzuschalten, nachzudenken und die vorweihnachtliche Freude in sich aufzunehmen. Wir freuen uns, viele von Ihnen begrüßen zu dürfen. Ihr Gemeindeteam St. Remigius, Merdingen

Wortgottesfeier am Vorabend zu Nikolaus

Die Vorbereitungsteams der Kinderkirche und des Familiengottesdienstes laden gemeinsam mit dem Kindergarten St. Elisabeth recht herzlich zum nächsten Familiengottesdienst am **Dienstag, 05. Dezember um 18:00 Uhr** in unsere **Pfarrkirche St. Remigius in Merdingen** ein. Auch die Gemeinde ist hierzu herzlich eingeladen. Wir feiern den Namenstag des Heiligen Nikolaus von Myra und freuen uns über seinen Besuch. Über euer und Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen!

Katholisches Altenwerk Merdingen

Hiermit laden wir ganz herzlich auf **Mittwoch, den 6. Dezember 2023 um 14 Uhr** im Wedäwit zu unserer diesjährigen Adventsfeier ein, bei dieser auch Herr Pfarrer Lehmann zugegen sein wird. Auch neue Gäste sind jederzeit herzlich willkommen - wir freuen uns, wenn Sie bei uns vorbeischauchen, um einen gemütlichen und ungezwungenen Nachmittag mit unterhaltsamen Gesprächen zu verbringen.
Das Team

Das Profil des Tafelladens in Breisach

Im Tafelladen in Breisach arbeiten 12 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und 3 ehrenamtliche Mitarbeiter. Für die Organisation verantwortlich sind Waltraud Hinterseh aus Oberrotweil und Andrea Schuckelt aus Ihringen. Was ist die Aufgabe des Tafelladens? Supermärkte, Verbrauchermärkte, Bäckereien und auch Landwirte aus der Region spenden qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet, aber nach den gesetzlichen Bestimmungen noch verwertbar sind, an die Tafel. Alles wird in Bad Krozingen sortiert, auf die drei Läden

Breisach, Bad Krozingen und Staufen verteilt und zum Kauf angeboten.

In Breisach gibt es zwei Tafelverkaufstage: Montag und Donnerstag, 14. 00 bis 15. 30 Uhr. Um den Einkauf gut zu organisieren, gibt es einen Farbenplan, der den Kunden angibt, an welcher Stelle sie beim Einkaufen an der Reihe sind. Für die Lebensmittel wird ein geringer Preis erhoben: z. B. für ein Brot 30 Cent, für eine Schale Obst 50 Cent, für eine Gurke 20 Cent, für ein Joghurt 10 – 20 Cent. Es gibt die Vorgabe, dass Kunden ihre Bedürftigkeit anhand von Papieren nachweisen und sich registrieren lassen müssen. Dann wird eine Einkaufsberechtigung, eine sogenannte Kundenkarte erstellt. Die Tafel hat zwei wichtige Aufgaben. Erstens kann sie mit den ihr zur Verfügung gestellten Lebensmitteln nachgewiesenermaßen sozial schwach gestellten Menschen helfen und sie unterstützen. (Der Berechtigungsschein ist notwendig, weil nur eine begrenzte Menge an Lebensmitteln vorhanden ist).

Zweitens die Tafel bzw. ihre Mitarbeiter:innen sorgen dafür, dass der Lebensmittelverschwendung bzw. der Lebensmittelvernichtung Einhalt geboten wird.

Ich bedanke mich recht herzlich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Tafelladens und wünsche ihnen viel Erfolg und eine gesegnete Zeit.
Harald Wochner, Diakon

Adventsfenster 2023

Bald ist es so weit – die Adventszeit beginnt. Auch in diesem Jahr erleuchten in Merdingen wieder 24 individuell gestaltete Adventsfenster. Verteilt über das ganze Dorf öffnet **jeden Abend von 17-20 Uhr** ein neues Fenster. Von **Weihnachten bis zum 02. Januar** leuchten dann alle Fenster gemeinsam.

Hier die Übersicht wo und an welchen Tagen die Adventsfenster erstmals erleuchten:

Freitag, 01.12.

Farbgasse 10, St. Wendelin Apotheke

Samstag, 02.12.*

Abtshof 21 ehem. EDEKA, Schreinerei Schnurr

Sonntag, 03.12.*

Schlossmatten 5, SüdCuranz

Montag, 04.12.

Stockbrunnengasse 11, Fam. Mery / Gretzmeier

Dienstag, 05.12.

Wenzingerstr. 14a, Familie Ochs

Mittwoch, 06.12.

Stockbrunnengasse 4, Weinhaus Merdingen

Donnerstag, 07.12.

Eingangsbereich Schulhaus, Hermann-Brommer Schule

Freitag, 08.12.

DRK Raum Rittgasse 12, DRK Merdingen

Samstag, 09.12.

Langgasse 24, Familie Scherzinger

Sonntag, 10.12.

Pfarrbüro / Langgasse, Gemeindeteam

Montag, 11.12.**

Probelokal Rittgasse 12 ab 18 Uhr spielt die Juka, Musikverein Merdingen

Dienstag, 12.12.

Rittgasse 5a, Katharina-Mathis-Stiff

Mittwoch, 13.12.**

Gratzfeldweg 39, Familie Behrendt

Donnerstag, 14.12.**

Am Brückle 2, Kindergarten St. Elisabeth

Freitag, 15.12.

Friedhofstraße 4, Familie Hegele

Samstag, 16.12.*

Gartenstraße 7, Familie Imbery

Sonntag, 17.12.

Am Brückle 14a, Bei den Mättlezwergen

Montag, 18.12.

Wenzingerstraße 17, Familie Krumm

Dienstag, 19.12.

Löschgraben 13/ ab 18 Uhr, Kommunionkinder 2024

Mittwoch, 20.12.

Sellingerstraße 6, Familie Stuber

Donnerstag, 21.12.

Kirchgasse 17, rechts ins Gässle, Familie Bernauer

Freitag, 22.12.

Friedhofstraße 1, MB Sound Veranstaltungstechnik

Samstag, 23.12.

Sellingerstraße 4, Familie Bärman

Sonntag, 24.12.

Kirchgasse 27, Gärtnerei Bärman

* Am Eröffnungsabend gibt es einen Umtrunk (gegen Spende) am Adventsfenster
** zusätzlich gibt es ein Rahmenprogramm an diesem Abend

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Gastgeber. Wir wünschen Ihnen viel Freude bei den abendlichen Spaziergängen und dem Entdecken der beleuchteten Adventsfenster in unserem Dorf.

Evang. Kirchengemeinde Ihringen



Wochenspruch:

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

(Lukas 12,35)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221

(dienstags – freitags von 8.30 h – 12.00 h)

Mail : ihringen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.kirche-ihringen.de

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

Mittwoch, 29.11.

19.30 h – Bibel- und Gebetskreis „Innehalten unterm Kreuz“ im Chorraum der Kirche – Bibellese (Tageslese: Matthäus 25,14-30), Austausch, Gebet

Donnerstag, 30.11.

14.30 h – Herzliche Einladung zum Frauenkreis!

16.00 h – Krippenspielprobe, Gemeindehaus
Rückfragen zum Krippenspiel bitte an Claudia Herych: claudia.herych@gmx.de oder mobil 016096658397

Freitag, 01.12.

10.00 h – Seniorengymnastik

15.30 h – Evangelischer Gottesdienst im Pflegeheim „Haus am Weingarten“

20.00 h – Blaukreuzgruppe

Sonntag, 03.12. - 1. Adventssonntag

9.45 h – Gottesdienst – Pfr. Sebastian Bernick, mitgestaltet von Studierenden des Friedrich-Hauß-Studienzentrum Schriesheim. Musikalische Mitwirkung: Fanfarenzug Ihringen und Gospelensemble „Good News“. Die Kollekte wird erbeten für die studienbegleitende Arbeit des FHSZ.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet der Ihringer Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz statt.

Zum Ausklang des Weihnachtsmarktes laden wir herzlich ein um **18.00 h** zum **Abendsegen** mit dem Gospelensemble „Good News“ in der Kirche.



Dienstag, 05.12.

16.00 h – Krippenspielprobe, Gemeindehaus

Donnerstag, 07.12.

16.00 h – Krippenspielprobe, Gemeindehaus

Vorschau:

Herzliche Einladung zum **Seniorenadvent am Sonntag, 10.12.**, um 14.30 h, im Gemeindehaus.

Hinweis:

BROT FÜR DIE WELT

In der Advents- und Weihnachtszeit 2023 führt die Evangelische Kirche Deutschland wieder die „Brot für die Welt“-Sammlung durch. „Wandel säen“ ist das Motto der 65. Aktion. Traditionelles Saatgut und Sortenvielfalt helfen Kleinbauernfamilien im Globalen Süden, Hunger und Mangelernährung zu überwinden.

Spendentüten finden Sie in den nächsten Tagen im Briefkasten oder in der Kirche auf dem Schriftentisch. Wenn Sie die Aktion unterstützen möchten, bitten wir, die gefüllte Spendentüte in den Pfarramts-Brief-

kasten oder in den Opferstock der Kirche einzuwerfen. **Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

Exerziten im Alltag

Ähnlich wie das Angebot „Ein Sommer mit Teresa“ im letzten Sommer bietet Pfrin. Suse Best einen „**Geistlichen Übungsweg in der Adventszeit**“ an. An den vier Freitagen in der Adventszeit (1.12., 8.12., 15.12., 22.12., jeweils 19-20 h) finden dazu Austauschtreffen im Gemeindehaus in Bötzingen statt. Die persönlichen täglichen Stillezeiten werden dieses Mal nicht mit digitalen podcasts begleitet, sondern mit einem kleinen Exerzitenbuch, das Sie beim ersten Treffen erhalten.

Weitere Informationen auf unserer Homepage.

Anmeldung bitte bei Suse.Best@kbz.ekiba.de oder Pfarramt Bötzingen, T. 07663-1238.

*Herzliche Segenswünsche
Ihr Team im Pfarrbüro*

VEREINS- MITTEILUNGEN



Tuniberg Wein e.V. Freiburg

Ahr-Winzer freuen sich über Spende von Tuniberg Wein Freiburg/Bad Neuenahr-Ahrweiler (mr). Die Winzer an der Ahr sind bis heute mit den Folgen des Hochwassers beschäftigt. Viele Reben benötigen noch Jahre, bis sie wieder Ertrag liefern. Dazu kommt, dass auch viele Geräte und Gebäude für den Weinbau nur nach und nach zur Verfügung stehen, weil das Geld bis heute fehlt. Da ist es eine schöne Geste, dass Tuniberg Wein e.V. gleich nach der verheerenden Flut eine Spendenaktion gestartet hat und jetzt neuerlich 3000 Euro an die Ahr-Winzer vor Ort übergeben konnte. Vorstand Günter Linser von Tuniberg Wein e.V. Freiburg war extra an die Ahr gereist, um die Spende übergeben zu können.

So konnten jetzt bislang rund 40.000 Euro zusammen mit dem Badischen Winzerkeller in Breisach als Soforthilfe durch verschiedene Spendenaktionen zur Verfügung gestellt werden. Und ein Ende ist nicht absehbar, genau wie bei den Aufräumarbeiten an der Ahr. Deshalb bleibt der Zusammenhalt mit den Winzern an der Ahr erhalten und weitere Spendenaktionen, wie derzeit am Glühwein-Stand auf dem Freiburger Weihnachtsmarkt bis zum 23. Dezember, sind bereits angelaufen.



SCHUL- NACHRICHTEN



Akkordeon-Club Merdingen



WIR. HABEN. ES. GESCHAFFT!

Wir möchten uns bei jederjedem Einzelnen für die Unterstützung bedanken. Mit Euch zusammen und der Zugabe der Badenova haben wir eine phänomenale Spendensumme in Höhe von 4.300€ erreicht. Wir freuen uns riesig, tausend Dank!

Doch damit nicht genug. Darüber hinaus haben uns auf direktem Weg noch weitere Spenden erreicht. So bedanken wir uns für die Unterstützung in Höhe von 2.500€ aus den Erlösen des Merdinger Kindersachenmarktes der SPD - Offene Liste, freuen uns über 3.000€ seitens der Firma Pfeiffer & May, SE Karlsruhe und sind hin und weg dank 20.000€ seitens der Paul-Mathis-Stiftung, Merdingen, welche die Umsetzung dieses Projektes für Jung und Alt sehr gerne voranbringen möchte.

Da kann unser Generationenprojekt doch gleich ein Stück größer werden!

WIR. SIND. ÜBERWÄLTIGT! VIELEN. VIELEN. DANK!

**Euer Förderverein
der Schule Merdingen e.V.**



Mit tiefem Bedauern nehmen wir Abschied von Boris Sidorow, dem leidenschaftlichen Dirigenten des Akkordeonclubs Merdingen und Musiklehrer der Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg. Sein Talent, seine Hingabe und sein humorvolles Wesen werden uns stets in Erinnerung bleiben. Möge die Musik, die er so leidenschaftlich zelebrierte, uns Trost spenden und uns daran erinnern, dass er durch sie für immer in unserer Mitte ist. In stiller Trauer gedenken wir Boris Sidorow und werden sein Vermächtnis in Ehren halten.

Musikverein Merdingen



Jahreskonzert 2023 - Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf für unser Jahreskonzert hat begonnen. Bei allen aktiven Musikern können die Karten für unser Jahres-Highlight für 7,00€ erworben werden (Abenkasse 9,00€). Das Jahreskonzert mit unserem neuen Dirigenten Henry Heizmann findet am Samstag, 9. Dezember in der Festhalle statt. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Konzert mit dem Titel „Durch Zeit und Raum“ besuchen. Die Musikerinnen und Musiker haben sich intensiv auf dieses außergewöhnliche Jahresereignis eingestimmt und vorbereitet. Es wird ein musikalisches Experiment sein, da bei diesem Konzert Töne vom Urknall über sphärische Klänge bis hin zu rhythmischem Disco-Sound zu hören sein werden. Henry Heizmann hat für dieses musikalische Experiment nicht alltägliche Musikstücke ausgewählt. Diese werden für die Musikerinnen und Musiker Ansporn sein ihr Bestes zu geben und für die Zuhörenden werden sich wundern, was man mit Musik alles ausdrücken kann. Traditionsgemäß beginnt das Konzert mit einer Polka, gefolgt von der Filmmusik von „Dr. Who“ und mit den weiteren Konzertstücken bis hin zum musikalischen Experiment im zweiten Konzertteil, für welches die Band „Konglomerat“ eingeladen wurde. Sie dürfen gespannt sein.
Musikverein Merdingen

Nächste Proben/Termine

Donnerstag, 30.11.2023, 20:00 Uhr
Donnerstag, 07.12.2023, 20:00 Uhr
Freitag, 08.12.2023, 19:00 Uhr (Generalprobe, Halle)
Samstag, 02.12.2023, 18:00, ASV Weihnachtsmarkt
Samstag, 09.12.2023 19:00, Jahreskonzert in der Halle
Samstag, 24.12.2023, nach dem Weihnachtsgottesdienst

Jugendkapelle Merdingen



Die jungen sind dabei...

bei unserem diesjährigen Jahreskonzert. Lukas Fischer wird das Jugendorchester zu Beginn des Konzertes dirigieren. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Proben: Jugendorchester: Montags von 18-19 Uhr

Auftritte

Samstag, 02.12.2023, 17:30, ASV Weihnachtsmarkt
Freitag, 08.12.2023, 18:00 Uhr Generalprobe, Halle
Samstag, 09.12.2023, 19:00, Jahreskonzert in der Halle
Montag, 11.12.2023, Weihnachtsprobe mit Eröffnung des Adventsfensters

Landjugend Merdingen



Unser aktuelles Pläne:

06.12.2023 Filmeabend und Smoothies
13.12.2023 Plätzchen backen
15.12.2023 Weihnachtsfeier
20.12.2023 Glühwein
27.12.2023 keine Laju
03.01.2024 keine Laju
10.01.2024 Ü-Abend
17.01.2024 Infoabend zu den Kommunalwahlen 2024
24.01.2024 neues Pläne

Alle genauen Treffpunkte findet Ihr immer aktuell in der Whatsappgruppe.

Landfrauenverein Merdingen e. V.



Offener Strick- und Häkeltreff

Unser nächster Strick- und Häkeltreff findet am **Donnerstag, 7. Dezember** ab **18.30Uhr** im LandFrauenraum in der Alten Schule (Stockbrunnengasse 2) statt. Für alle Interessierten, einfach Wolle und Nadeln mitbringen und los gehts. Unterstützt werden wir von Betina Glinzig-Süßle. Für Rückfragen Sigrid Schnurr, Tel 952830

Gefahren am Telefon - Heute!

Vortrag am Donnerstag, 30. November um 19 Uhr im LandFrauenraum in der alten Schule, Stockbrunnengasse 2 in Merdingen vom Polizeipräsidium Freiburg.

Falsche Polizeibeamte, Enkeltrick & Co.

Wie ist die derzeitige Lage im Bereich der Anrufstrafaten in unserem Bereich? Woran erkenne ich den „Enkeltrick“, eine/n „Falschen Polizeibeamten/in“? Welche weiteren Maschen gibt es derzeit bei den Anrufstrafaten? Wie verhalte ich mich vor, bei und nach einem solchen Anruf?
Herzliche Einladung an alle Interessierten, ohne Anmeldung und kostenfrei!

LandFrauen-Aktionswoche in den ZG Raiffeisen Märkten vom 27. November bis 2. Dezember 2023

Gegen Vorlage des Mitgliedausweises erhalten Mitglieder im LandFrauenverband Südbaden (Ortsverein Merdingen) einen Rabatt von 10% auf ihren Einkauf (nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar).

Weihnachtsfeier 2023

Herzliche Einladung an alle Merdinger LandFrauen!

Am **Dienstag, 5. Dezember 2023** findet im Bürgersaal unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt. Wir beginnen um **18 Uhr**. Wir werden gemeinsam singen, Geschichten hören undmehr wird nicht verraten!

In diesem Jahr wollen wir ein Überraschungsbuffet machen. Es wäre toll, wenn jede Besucherin eine Kleinigkeit, Herzhaftes oder Süßes, dazu beisteuern könnte.

Dieses Überraschungsbuffet machen wir nicht der Sparsamkeit wegen, sondern um eine kulinarische Vielfaltigkeit zu bekommen. Das hatten wir vor ein paar Jahren auch schon mal so gemacht und das kam damals sehr gut an.

Macht aber nix, natürlich darf man auch ohne etwas kommen.

Wichtig wäre aber, dass jeder ein Gedeck mitbringt (Teller und Besteck).

Für Getränke, Tassen und Gläser ist gesorgt.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch.

Alle Infos sind auch auf unserer Homepage: landfrauenverein-merdingen.de oder folgt uns auf Instagram LandFrauen Merdingen

ASV Merdingen



Aktive Ergebnis

FC Portugiesen Freiburg
- ASV Merdingen:

7:1

Vorschau

Sonntag, 03.12., ASV Merdingen

- FSV Ebringen:

15:00 Uhr

Sonntag, 03.12., ASV Merdingen II

- FSV Ebringen II:

12:30 Uhr

Jugend Ergebnisse

A-Jugend: SG Kaiserstuhl-Tuniberg

- SG Breisgau:

3:4

B-Jugend: SG Markgräflerland II

- SG Kaiserstuhl-Tuniberg II:

2:2

D-Jugend: SG Batzenberg II

- SG Rimsingen II:

6:1

Vorschau

A-Jugend: Freitag, 01.12., SG Kaiserstuhl-Tuniberg - JFV Eintracht Elztal: **19:30 Uhr**

B-Jugend:

Freitag, 01.12., Spvgg 09 Buggingen/Seefeld II - SG Kaiserstuhl-Tuniberg II: **20:00 Uhr**

Alte Herren

Ergebnis

SG Pfaffenweiler/Ehrenkirchen

- SG Rimsingen/Merdingen:

2:1

Sponsor der Woche



TV Merdingen



„Lasst uns froh und munter sein, und uns recht von Herzen freu'n! ...“

Die Weihnachtszeit beginnt und die Nikolausfeier des Turnvereins steht bevor.

Am **Sonntag, 03.12.2019** um **14:00 Uhr** (**Einlass ab 13:30 Uhr**).

Die Kinder haben wieder tolle Programmpunkte einstudiert oder möchten ihr Können zeigen. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Kaffee, Kuchen und vielen weiteren Leckereien, gesorgt. Der Turnverein und die Kinder freuen sich über viele Besucher. Mama, Papa, Oma, Opa, Geschwister, ... alle sind dazu herzlich eingeladen.

Eurer Turnverein Merdingen

Abteilung Tischtennis

Ergebnisdienst

TV Merdingen I – TTV Auggen II 6:9

Doppel: Röhler / Häckel 1:0, Bruggner / Band 1:0, Franke / Hänslar 1:0

Einzel: T. Röhler 1:1, J. Bruggner 1:1, M. Franke 0:2, C. Häckel 1:1, R. Band 0:2, F. Hänslar 0:2

TV Merdingen II – SB Sonnland II 3:9

Doppel: von Kohnle / Edelmann 1:0, Band / Hänslar 1:0, Fuchs / Gontran 0:1

Einzel: U. Kohnle 0:2, R. Band 1:1, F. Hänslar 0:2, C. Edelmann 0:1, W. Fuchs 0:1, J. Gontran 0:1

TV Merdingen II – TTC Ihringen II 3:9

Doppel: von Kohnle / Edelmann 1:0, Band / Halm 0:1, Gontran / Selinger 0:1

Einzel: U. Kohnle 1:1, R. Band 0:2, C. Edelmann 0:2, E. Halm 0:1, J. Gontran 1:0, K. Selinger 0:1

TV Merdingen I – TTC March 9:2

Doppel: Röhler / Häckel 1:0, Angleitner / Franke 1:0, Bruggner / von Kohnle 1:0

Einzel: T. Röhler 1:1, J. Bruggner 2:0, N. Angleitner 0:1, M. Franke 1:0, C. Häckel 1:0, U. Kohnle 1:0

TTC Elzach – TV Merdingen II 3:9

Doppel: von Kohnle / Edelmann 1:0, Band / Hänslar 1:0, Fuchs / Gontran 0:1

Einzel: U. Kohnle 0:2, R. Band 1:1, F. Hänslar 0:2, C. Edelmann 0:1, W. Fuchs 0:1, J. Gontran 0:1

TV Merdingen I

– AV GER Freiburg St. Georgen 7:9

Doppel: Angleitner / Franke 0:2, Röhler / Franke 1:0, Bruggner / von Kohnle 1:0

Einzel: T. Röhler 0:2, J. Bruggner 1:1, N. Angleitner 1:1, M. Franke 1:1, U. Kohnle 2:0, J. Franke 0:2

Spielberichte und alle tagesaktuellen Infos auf Facebook & Instagram:

@TVMerdingenTT



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



*Hartheim
am Rhein
mit Bräuergarten
und Feldkirch*

Bereitet Ihnen der Umgang mit Kindern Freude? Sind Sie zeitlich flexibel? Dann suchen wir genau Sie!

Die Gemeinde Hartheim am Rhein sucht als Verstärkung

eine Betreuungskraft (m/w/d)

für die Mittagsbandbetreuung an der Alemannenschule (Ganztagesgrundschule). Der Beschäftigungsumfang beträgt 1,25 täglich an den Tagen Montag und Dienstag. Pädagogische Vorkenntnisse sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich. Wir bieten eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie die Möglichkeit der Mitgliedschaft im Fitnessverbund Hansefit.

Für Fragen steht Ihnen Herr Bernd Wirbel (Hauptamtsleiter), Tel. Nr. 07633/9105-13 gerne zur Verfügung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis zum 15. Dezember 2023 an das Bürgermeisteramt Hartheim, Personalamt, Feldkircher Str. 17, 79258 Hartheim am Rhein, oder per E-Mail (PDF-Format) an gemeinde@hartheim.de.

Besuchen Sie den 18. Bötzinger Weihnachtszauber



**am Samstag, 02.12.2023
von 15.00 – 20.00 Uhr,
und Sonntag, 03.12.2023
von 13.00 – 20.00 Uhr
auf dem Rathausplatz in Bötzingen**

Bereits zum 18. Mal findet der Bötzinger Weihnachtszauber, veranstaltet von der Vereinsgemeinschaft und unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Dieter Schneckenburger, statt. Der Weihnachtsmarkt bietet ein reichhaltiges Angebot an weihnachtlichen Geschenkeideen: Adventskränze, Schmuck, Strickwaren wie Schals, Mützen und Socken, Handarbeiten, Gebasteltes und Genähtes, Dekorationsartikel, Weihnachtsg Gebäck, Linzer Torten, Honig, Süßwaren, Kalendar, Literatur, Bücher und einiges mehr.

Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Es werden gebackene Champignons, Schnitzel- und Winzerwecken, Pommes,

Crêpes, Waffeln, Grillwürste, Vegetarisches, Süßigkeiten und Gebäck angeboten. Zudem haben Sie auch eine große Auswahl an Glühwein, Wein und Sekt. Auch auf alkoholfreie Getränke wie Kinderpunsch, Kaffee usw. müssen Sie nicht verzichten.

Programm:

Samstag, 02.12.2023

15.00 Uhr: Eröffnung mit Umrahmung durch die Bläsergruppe der Musikschule im Breisgau

15.00 - 19.00 Uhr: Kinderbasteln im Foyer des Rathauses

16.30 Uhr: Der Nikolaus bringt eine Überraschung für die Kinder

18.00 Uhr: Weihnachtslieder von der Evangelischen Gemeinde AB

20.00 Uhr: Christmas-Party der Guggemusik Schnooge-Blog im Jugendclub

Sonntag, 03.12.2023

13.00 Uhr: Marktöffnung

14.00 - 18.00 Uhr: Kinderbasteln im Foyer des Rathauses

15.00 Uhr: Der Nikolaus besucht uns mit einer Überraschung für die Kinder

Ab 16.00 Uhr Infostand der Sozialstation und Möglichkeit zur Besichtigung der Tagespflege

18.00 Uhr: beleuchtetes Fenster (Demenzgarten) im Rahmen des „Bötzinger Adventsfensters“

Wir laden Sie herzlich zum Besuch des Weihnachtsmarktes auf dem Rathausplatz ein!

Herzliche Einladung zum 28. Ihringer Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz



Wir laden Sie ganz herzlich mit Ihren Familien, Freunden und Bekannten zu einem Bummel auf dem Ihringer Weihnachtsmarkt ein, Am

**1. Advent-Sonntag, 03. Dezember 2023,
von 11:00 bis 18:00 Uhr**

freuen sich die Aussteller und Vereine auf Ihren Besuch, um Ihre selbst hergestellten Produkte und Köstlichkeiten auf dem Kirchplatz anbieten zu können.

Genießen Sie einen geselligen Nachmittag mit Ihrer Familie oder Ihren Freunden bei vorweihnachtlichen Düften und Leckereien.

Hierzu heißt Sie die Gemeinde Ihringen herzlich willkommen.

Lebenswege - Glaubenswege

Impulstage der KLB in St. Ulrich

Lebenswege können geradlinig sein, andere sind verschlungen. Manche führen zum Ziel, andere auf Umwege und nicht zur Erfüllung aller Vorhaben und Wünsche. Die Impulstage der Katholischen Landbewegung (KLB)

Freiburg schaffen den Rahmen, den eigenen Lebensweg vor dem Hintergrund der persönlichen Glaubensgeschichte zu betrachten. Sie wollen dazu einladen, sich mit allem Erlebten, ob gewollt oder ungewollt, zu versöhnen. Die spirituellen Tage finden statt am 13./14. Januar 2024 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich in Bollschweil-St. Ulrich. Referent ist der Theologe Dr. Gottlieb Brunner, viele Jahre Verantwortlicher für den Theologischen Kurs in Freiburg. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, www.klb-freiburg.de.

Weihnachtliche Stubete mit Fidelius Waldvogel im Farrenstall Waltershofen

Wem von den süßen Weihnachtsglocken die Ohren bald oder noch klingeln, der ist eingeladen zu einem unaufgeregten und gemütlichen Abend auf der warmen Ofenbank „à la Waldvogel“. Dort singt und erzählt „Fidelius Waldvogel“ alte und neue Lieder und Geschichten aus dem Schwarzwald – teils auch mit schwarzem Humor. Mit Akkordeon- und Gitarrenbegleitung und „unplugged“ – wie man so neudeutsch sagt – lässt Fidelius die alte Tradition der Stubete als abendliches, geselliges Zusammentreffen der Nachbarschaft neu aufleben, Strickzeug darf daher gerne mitgebracht werden. Winter, Weihnacht, Jahresaus- und -anklang geben ihm Futter für mögliche und unmögliche Geschichten.

Karten dazu gibt es ab sofort in der Salus-Apotheke Waltershofen, Sonnenbrunnenstraße 13, zum Preis von 17 €, Restkarten an der Abendkasse zu 18 €

Z'Sämme – Bürgernetz Waltershofen e.V.

WEITERBILDUNGEN

Umgang mit Hochvolt-Systemen in der Land- und Baumaschinenteknik

Immer mehr Fahrzeuge aus der Land- und Baumaschinenteknik verfügen über Elektroantriebe. Um solche Hochvolt-Systeme bei Bedarf richtig zu warten, ist ein gesonderter Nachweis nötig. Die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg bietet dazu vom 19. bis 23. Februar 2024 die Fortbildung „Fachkundige Person Hochvolt in der Land- und Baumaschinenteknik (DGUV Information 209-093)“ an. Ziel ist, sicher mit elektrisch betriebenen Fahrzeugen umzugehen, bei Störungen Fehler ausfindig zu machen sowie an Teilen von Energiespeichern zu arbeiten, die unter Spannung stehen.

Die Weiterbildung wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte gibt es bei der Gewerbe Akademie, Telefon 0761/15250-24, www.gewerbeakademie.de.

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES

Skitouren-Wochenende für Einsteiger*innen in St. Antönien

Freie Plätze für das Skitouren-Wochenende für Einsteiger*innen in St. Antönien, Prättigau

Du fährst gerne Ski, hast aber noch keine oder nur wenig Erfahrung abseits der Pisten? Wir bieten Einsteiger*innen ab 18 Jahren unter Anleitung eines ausgebildeten Trainers der NaturFreunde ein Wochenende in St. Antönien in der Schweiz an. Vom 26.01. - 28.01.2024 kannst du in einer Kleingruppe erste Erfahrungen beim Tourengehen machen und die Natur- und Bergwelt genießen. Auch Personen mit Vorerfahrung sind herzlich willkommen. Teilnahme-Voraussetzungen: Kondition für Aufstiege und Abfahrten bis 800Hm und sicherer Stemschwung in allen Schneearten. Das Tourenwochenende (inkl. 2 Übernachtungen mit HP und 2 geführte Skitouren) kostet 280 € für Mitglieder und 360 € für Nichtmitglieder. Die Anreise erfolgt eigenständig. Auf Wunsch koordinieren wir Mitfahrgelegenheiten.

Infos und Anmeldung unter: NaturFreunde Baden e.V.; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721-151091-14; dorothee.eby@naturfreunde-baden.de oder im Internet: www.naturfreunde-baden.de (s. „Anmelden & Mitmachen“)

Jahreskonzert des Musikverein Opfingen am 02.12.2023 um 19:30 Uhr in der Tuniberghalle Opfingen

Wir laden herzlich ein, zu einem Konzertabend voller magischer Momente: beim diesjährigen Jahreskonzert in der Opfinger Tuniberghalle erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Musik aus mystischen Welten und zauberhaften Filmklassikern, bei denen Sie sicherlich den einen oder anderen erkennen werden. Eintrittskarten im Vorverkauf erhalten Sie im s'Hoflädele Fam. Schwab & bei Walter's Hofladen. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Musikverein Opfingen e.V. |
www.mv-opfingen.de

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Akademie für Natur- und Umweltschutz Sonne vom Balkon tanken: Alles Wissenswerte rund um Stecker-Solargeräte, 7.12.2023, 18-20:15 Uhr Stecker-Solargeräte, bekannt als Balkon-PV, ermöglichen praktischen Klimaschutz. Denn diese lassen sich - bei Erfüllung der rechtlichen und technischen Anforderungen - an Balkonen, Terrassen oder Loggien installieren. Im Online-Seminar geht es um das Vorgehen bei der Beschaffung, der Installation und dem Betrieb eines Stecker-Solargerätes, um rechtliche Themen und Praxiserfahrungen.

Die Veranstaltung wird zusammen mit dem PV-Netzwerk Baden-Württemberg, der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH, dem SolarCluster Baden-Württemberg sowie dem Mieterbund Baden-Württemberg organisiert.

Klimawandel in Gambia: Herausforderungen, Lösungen und globale Verantwortung, 12.12.2023, 19-21:00 Uhr

Die Klimakrise beeinflusst nicht alle Menschen in gleicher Weise. Denn die verheerenden Folgen des Klimawandels treffen viele Menschen in ärmeren Ländern besonders. Mit ambitionierten Projekten wie zum Beispiel „Afrikas Grüner Mauer“ (Great Green Wall) soll der Wüstenbildung entgegengewirkt werden. Auch in anderen Projekten setzen sich zum Beispiel Menschen in Gambia aktiv für Klimaschutz- und Klimawandelanpassung ein. In der Veranstaltung geht es neben konkreten Auswirkungen der Klimakrise in Gambia auch darum, welche Handlungsmöglichkeiten es hier konkret gibt, um bei Klimaschutz & Klimawandelanpassung über den Tellerrand zu schauen.

Anmeldungen und weitere Informationen zu den genannten Veranstaltungen: <https://umweltakademie.baden-wuerttemberg.de/fachtagungen-und-fortbildungen/>

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS



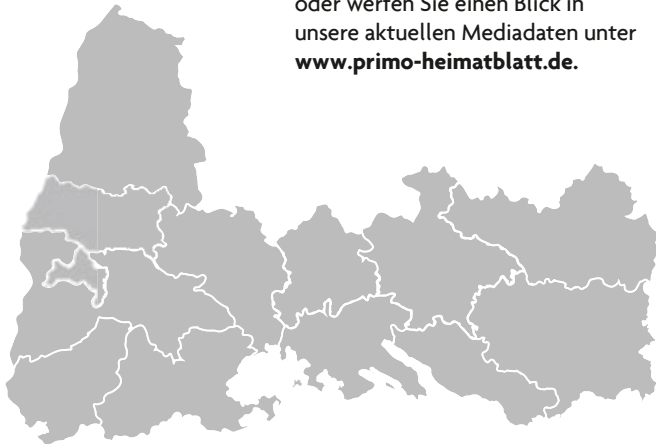
Unseren Musterkatalog auf
www.primo-stockach.de anschauen.

**KOMBINIEREN
SIE NACH
HERZENSLUST**

Mit den Primo-Heimatblättern können Sie Ihren Weihnachtsgruß an all Ihre Kunden schicken.

Setzen Sie unsere Heimatblätter wie ein Puzzle zusammen oder nutzen Sie unsere Primo-Kombinationen.

Gerne beraten wir Sie telefonisch oder werfen Sie einen Blick in unsere aktuellen Mediadaten unter www.primo-heimatblatt.de.



**Wer viel bucht, spart
zusätzlich 5% bis 10%**

Grüßen Sie auch Ihre Kunden und Geschäftspartner in Ihren Nachbargemeinden. Machen Sie von unseren günstigen Kombinationsangeboten Gebrauch! Natürlich können Sie auch alle anderen Ausgaben frei nach Ihren Wünschen kombinieren, nicht nur die aus Ihrer direkten Nachbarschaft.

**3 Ausgaben: 5% Rabatt
5 Ausgaben: 10% Rabatt**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

✉ anzeigen@primo-stockach.de
🌐 www.primo-stockach.de

LEISELHEIMERHOF

Gutbürgerliche Küche / Fam. Frey und Güthlin

**Immer wieder sonntags
großes Frühstücksbuffet**

Bitte anmelden Tel. 07642 928920

Verstopfte Rohre

in Küche, Bad, WC, Keller
privat oder Gewerbe?

Schirmeier Notdienst Tag und Nacht

Tel. 0 76 67 / 96 87 75, mobil: 0174 - 3 34 74 85

Studio RELAX

vom Alltagsstress ins RELAXparadies eintauchen, lernen Sie uns kennen, mit Entspannungsmassagen und prof.Fußpflege, Maniküre und Modellage, Augenbrauenstyling und Wimpernverlängerung

Termine online <https://studio-relax.salonized.com>

Telefon: 07668/2570541 oder

eMail: studiorelax.ihringen@gmail.com

Wir freuen uns auf Sie! Mit besten Wünschen, das Relax-Team

Am Kirchplatz 4, Ihringen

Verkauf von Weihnachtsbäumen!

Täglich frischer Feldsalat.



Glühwein mit Dreierlei-Flammkuchen

Fr. 16-18 Uhr & Sa. 10-16 Uhr



Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Harald Wochner · Merdingen (Aussiedlerhof)
Wasenweiler Straße 1 · Tel. 07668-95 16 77
M. 0172 620 852 9 · www.wochner-landfrisch.de



Weihnachtsbäume

Ab 04.12. verkaufen wir wieder

Weihnachtsbäume.

Montag bis Samstag

Klara Selinger, Langgasse 56



www.primo-stockach.de

Unternehmen zur Übernahme gesucht

Loslassen und an die nächste Generation übergeben zu können, hat einen hohen Anerkennungswert verdient. Engagierter, verantwortungsbewusster, int. erfahrener Dipl.-Ing., Bereichsleiter, 39 J., mit techn. Hintergrund sucht als Nachfolger einen Betrieb im Bereich verarbeitendes Gewerbe/Handwerk/Handel/IT.
Nachfolger23@gmx.de | +49 177 72 87 610

CHIA-SCHOKO-PLÄTZLE & RU(H)MVLLE HASELNUSS-GUETZLI MIT MUSKAT

ZUTATEN

FÜR JEWEILS
CA. 40 - 50 STÜCK

CHIA-SCHOKO-PLÄTZLE

20 g Chiasamen
120 ml Wasser
200 g Weizenmehl
50 g Kakaopulver,
schwach entölt
100 gemahlene Walnüsse
70 g Zucker
½ TL gemahlene Piment
1 TL Vanillepulver
100 g Butter
2 EL Milch
200 g zartbittere Schokolade

RU(H)MVLLE HASELNUSS-GUETZLI MIT MUSKAT

170 g Mehl
150 g Butter oder Margarine
150 g gemahlene Haselnüsse
100 g Zucker
1 MsP. Muskatblüte
1 Päckchen Vanillezucker
1 Eigelb (Größe M)
1 Fläschchen Rum-Aroma
40- 50 Stck. ganze Haselnüsse

ZUM BESTREICHEN

1 Eigelb
2 EL Milch
ZUM BESTREUEN
etwas Hagelzucker

ZUBEREITUNG

CHIA-SCHOKO-PLÄTZLE:

Chiasamen mit dem Wasser vermengen und 40 Minuten quellen lassen. Gelegentlich umrühren. Backofen auf 180°C Ober-/Unterhitze (160°C Heißluft) vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Nach der Chia-Quellzeit das Mehl, Kakao, Walnüsse, Zucker, Piment und Vanillepulver in eine Schüssel geben. Gequollene Chiasamen, Butter und Milch miteinander vermengen und zu den trockenen Zutaten in der Schüssel geben. Mit der Küchenmaschine und anschließend mit den Händen solange kneten, bis ein fester Teig entsteht. Diesen kurz kaltstellen und dann zwischen Frischhaltefolie ausrollen. Nun die Plätzchen mit Motiv-Förmchen ausstechen und auf das mit Backpapier ausgelegte Backblech setzen. Im vorgeheizten Ofen ca. zehn Minuten bei 180°C Ober-/Unterhitze (160°C Heißluft) backen.

Schokolade im Wasserbad schmelzen. Die Plätzchen bis zur Hälfte in die flüssige Schokolade geben und auf Backpapier trocknen lassen.

RU(H)MVLLE HASELNUSS-GUETZLI MIT MUSKAT:

Backofen auf 190°C Ober-/Unterhitze (170°C Heißluft) vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Mehl auf eine Arbeitsfläche sieben. Butter in Flöckchen darauf verteilen. Gemahlene Haselnüsse, Zucker, Muskatblüte und Vanillezucker zugeben und zusammen mit dem Eigelb plus Rum-Aroma zügig zu einem Teig verkneten. Den Teig in Frischhaltefolie wickeln und mindestens eine Stunde kühl stellen. Danach aus dem Teig kleine Kugeln formen (alternativ: mit Weihnachtsmotiv-Förmchen zu Plätzchen ausstechen), in die Mitte je eine ganze Haselnuss drücken und auf das mit Backpapier ausgelegte Backblech setzen. Eigelb und Milch verquirlen und die Guetzli damit bestreichen.

Anschließend mit Hagelzucker bestreuen und im vorgeheizten Backofen bei 190°C Ober-/Unterhitze (170°C Heißluft) 10 bis 15 Minuten backen.

TIPPS & TRICKS

Chiasamen sind in der veganen Küche ein Ei-Ersatz. Die kleinen schwarzen, mohnähnlichen Samen enthalten viele Vitamine, Mineralstoffe, Antioxidantien, Proteine und Ballaststoffe. Sie eignen sich für Brote, Gebäck, Smoothies, sie schmecken in Suppen, Salaten, Müslis. Plätzchen nie zu lange und zu dunkel backen: das Gebäck bräunt noch nach, wenn es nach dem Backen auf dem heißen Blech liegt. Wer Kalorien sparen will, kann auf sog. Zuckeraustauschstoffe wie Kokosblütenzucker oder Xylit zurückgreifen (Verhältnis beachten!).



Das könnte
auch Ihre
Weihnachts-
grußanzeige
sein...



Interesse
geweckt?

Gerne stehen Ihnen
unsere Mediaberater mit
wertvollen Tipps
zur Seite.

Wir wünschen
fröhliche + besinnliche
WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR ❄️

Ad magnatenis si que omnisincidel et dolorum quam
quo maio in niantium aut iusda doluptis res sequunt
mo delit veniment, ut esende am idundaeHaruptatiam
inctatur sequi ut ipit acerate doluptate quo tem re necus,
ullam, tempore.

Ibus velecti aturero qui solor mollute
veliantur, none volorep eritio omnis
quae venem quam acerere vitaerum
rerum fugit eos diatum dusam, quia

MUSTER
BUSINESS
your company slogan

In 3 Schritten zum Ziel!

1. Wählen Sie ein Motiv aus unserer Musterkollektion für Weihnachts- und Neujahrsgrüße unter www.primo-stockach.de aus.

2. Schicken Sie uns Ihr Logo, Ihren Wunschttext und die Motivnummer mit Ihren Kontaktdaten per E-Mail an anzeigen@primo-stockach.de oder nutzen Sie unseren Online-Kalkulator für Weihnachtsgrüße unter www.primo-stockach.de.

3. Ziel erreicht! Sie erhalten nach Auftragserteilung eine Auftragsbestätigung sowie einen Korrekturabzug Ihrer Anzeige.

Weitere Informationen
erhalten Sie unter
www.primo-stockach.de.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

kreativ freiburg 2.-3. Dezember 2023

Messe Freiburg | www.kreativ-freiburg.de

Anzeige ausschneiden: nur 5,- € zahlen!



Hast Du Öl im Blut?

Wir suchen ab sofort einen

KFZ-Mechatroniker/Mechaniker

(m/w/d) in Vollzeit

Was Dich erwartet?

- Abwechslung in einem modernen Umfeld, interessante Fortbildungsmöglichkeiten, leistungsgerechte Entlohnung und ein angenehmes Arbeitsklima

Was musst Du mitbringen?

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Neugierig? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung.

Auto-Reparatur-Center • Alexander Graner

Auf der Haid 11 • 79235 Vogtsburg-Achkarren
Telefon 0 76 62 / 9 40 44 • alex.graner@t-online.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Wir suchen dich:

Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement

(m/w/d) in Vollzeit | Teilzeit möglich

DEINE AUFGABEN

- Kundenbetreuung
- Terminvereinbarungen
- Unterstützung der Buchhaltung

DAS BRINGST DU MIT

- Abgeschlossene kaufm. Ausbildung
- Engagement und Teamfähigkeit

WAS WIR BIETEN

- Familiäres Arbeitsklima
- Weiterbildungsmöglichkeiten



www.autowolf.com/jobs

AUTO WOLF | Im Brühl 1 | Vogtsburg Schelingen
www.autowolf.com | info@autowolf.com | 07662-6743

HS Heinrich Schmid

Ihr Partner für Maler-, Boden-
und Trockenbauarbeiten

in Ihrer Region

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Innere Neumatten 14 | 79219 Staufen
☎ Martin Stier | ☎ 07633 80690-10
✉ m_stier@heinrich-schmid.de
🌐 heinrich-schmid.com



ADLER
Landgasthof zu Hochstetten

Der Adler erstrahlt ab 1.12. wieder weihnachtlich
Lebensgroße Krippe zu bestaunen

Reservierung: +49 (0) 7667 93930

Hochstetter Straße 11 - 79206 Breisach-Hochstetten | www.adler-hochstetten.de

Was tun nach der Mittleren Reife?

TRAUMBERUF DESIGN

- › BERUFSKOLLEG GRAFIK-DESIGN
- › BERUFSKOLLEG PRODUKT-DESIGN
- › BK FOTO- UND MEDIENTECHNIK

› 09.12.'23: Tag der offenen Schule / Infotag

› 20.12.'23: Aufnahmeprüfung BK Grafikdesign

› 20.01.'24: Workshop Produktdesign //

Designkurs Grafikdesign Tag #1

› 27.01.'24: Workshop Foto- und Mediendesign //

Designkurs Grafikdesign Tag #2



Wir freuen uns auf dich!

Akademie für Kommunikation
in Freiburg, Kaiser-Joseph-Straße 168